

Name: Klasse:

Ohne Kühe keine Milch – Lösung



Melken



Im Supermarkt

⇒ Ergänze den Lückentext mit folgenden Begriffen:

★ Euter ★ Haustiere ★ Kalb ★ Kalben ★ Kälberiglus ★ Kuh (2x) ★ Laktationszeit ★

★ Melken ★ Ohrmarke ★ weibliches ★ 10.000 ★ 25 ★ 300 ★

Seit rund 10 000 Jahren werden bei uns Rinder als *Haustiere* gehalten. Das weibliche Rind wird als *Kuh* bezeichnet, nachdem es ein *Kalb* geboren hat. Erst dann gibt die Kuh Milch. Die Milch wird im *Euter* der Kuh gebildet und ist – wie bei allen Säugetieren – die Nahrung für das frischgeborene Kalb. Durch regelmäßiges *Melken* kann die Dauer der Milchlieferung durch die Kuh verlängert werden. Die Zeit, in der eine Kuh Milch gibt, nennt man *Laktationszeit*. Diese Zeit beträgt etwa *300* Tage. Danach muss die Kuh erneut *kalben*, damit sie wieder Milch liefern kann.

Die Kühe bringen ihre Kälber in kleinen abgetrennten Bereichen des Kuhstalls, in den Abkalbboxen zur Welt. Nach der Geburt werden die Kälber in kleinen „Schutzhütten“, den *Kälberiglus* untergebracht. Mit der Geburt erhält das Kalb eine *Ohrmarke*, die das Tier das ganze Leben lang begleitet. Alle wichtigen Daten können damit dem Rind zugeordnet werden.

Etwa mit dem 16. Lebensmonat wird ein *weibliches* Kalb zum ersten Mal besamt. Im Alter von etwa 26 Monaten bringt es sein erstes Kalb auf die Welt. Das junge Muttertier ist damit zur *Kuh* geworden. Im Durchschnitt liefert sie dann dem Landwirt *25* Liter Milch am Tag. Besonders leistungsfähige Kühe erreichen eine jährliche Milchleistung von bis zu *10.000* Litern.